

Beschluss 21 - Bildung und Beauftragung der AG „Partei- und Personalstrukturen“

(Abstimmung: einstimmig beschlossen)

Der Landesvorstand beschließt in Erfüllung des Parteitagsbeschlusses „Erneuerung unserer organisatorischen Arbeitsgrundlagen jetzt vorbereiten“ (14./15.12. 2019, 1. Tagung, 7. LPT) die Beauftragung einer eigenen Arbeitsgruppe „Partei- und Personalstrukturen“.

Diese soll zeitnah die Arbeit der in der letzten Wahlperiode tätigen AG „Personalstrukturen“ mit dem Ziel fortsetzen, bis Frühjahr 2023 einen Vorschlag zur Neufassung der Arbeitsstrukturen des Landesverbandes DIE LINKE. Thüringen vorzulegen. Die AG wird in ihrer ersten Sitzung im Jahr 2022 einen Arbeits- und Zeitplan erstellen.

1. Der Arbeitsgruppe sollen je 4 Abstimmungsberechtigte und quotiert durch das jeweilige Gremium bestimmte Mitglieder aus Landesvorstand, Landesausschuss und der Beratung der Kreisvorsitzenden angehören.
2. Johannes Feutlinske ist als konzeptionell für Parteientwicklung Verantwortlicher hinzuzuziehen. In Absprache mit der AG „Mitglieder“ soll so eine enge inhaltliche Verzahnung der Arbeit beider AG erreicht werden. Dem ebenfalls hinzuzuziehenden Landesgeschäftsführer obliegt die organisatorische Vorbereitung, Betreuung und Begleitung der Arbeit der AG. Er nimmt an den Sitzungen der AG teil. Die Landesvorsitzenden nehmen als beratende Mitglieder an den Sitzungen der AG teil.
3. Der Betriebsrat der Landesgeschäftsstelle ist an der AG zu beteiligen. (Siehe Manteltarifvertrag der Partei DIE LINKE, §25, Abs.3)
4. Der Landesvorstand wird durch folgende vier GenossInnen in der AG vertreten:
 - Holger Hänsgen
 - Wolfgang Albold
 - Anja Müller
 - Eileen Schindler
5. Der Landesausschuss wird durch folgende vier GenossInnen in der AG vertreten:
 - Sarah Schwarz
 - Melanie Toppel
 - Torge Dermitzel
 - Kevin Kubasch
6. Die Kreisvorsitzenden werden durch folgende vier Genoss*innen in der AG vertreten
 - Jens Thomas
 - Andreas Schubert
 - Cordula Eger
 - Steffi Richter-Schmidt